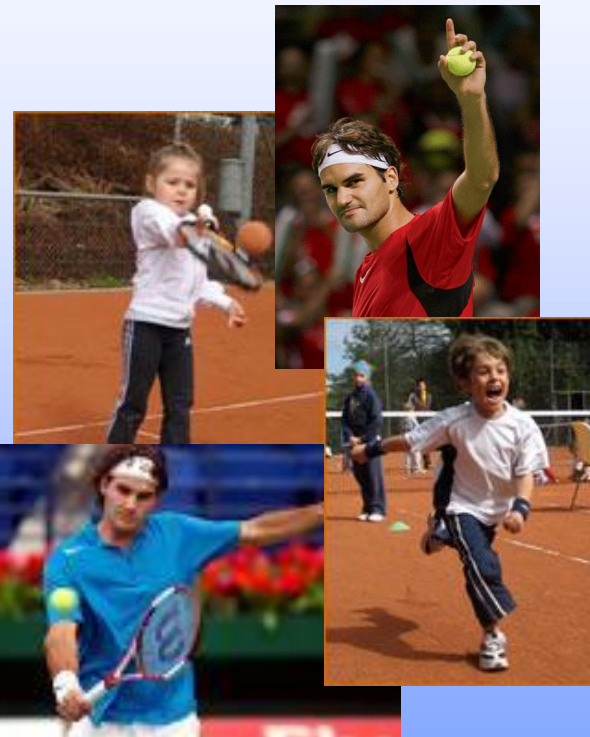


7. Generalversammlung (2010/2011) Regionalverband ZH - Tennis (RVZT)

Restaurant Wallberg/Volketswil
19.01.2012



1. Begrüssung, Wahl Stimmzähler, Präsenzliste
2. Genehmigung Protokoll der 6. GV vom 20. Januar 2011
3. Genehmigung Jahresberichte
4. Genehmigung Jahresrechnung / Revisionsbericht
5. Entlastung Vorstand / Rechnungsrevision
6. Wahlen
7. Genehmigung Jahresprogramm 2012
8. Festsetzung Jahresbeiträge
9. Genehmigung des Voranschlages 2011/2012
10. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und von Mitgliedern
11. Beschlussfassung über Statuten und Reglemente
12. Mutationen und Verschiedenes
13. Termin der nächsten ordentlichen GV / Abschluss

Ablauf

- 19.00 - 20.45: Generalversammlung
- Ab ca. 20.45: Apéro

1. Begrüssung / Wahl Stimmzähler / Präsenzliste

- Begrüssung
- Stimmenverteilung Gesamt
 - 16 Center mit Total 46 Stimmen
 - 113 Clubs mit Total 329 Stimmen
- Stimmberechtigte Anwesende / Beschlussfähigkeit
 - ?? Mitglieder sind anwesend (?? % der Mitglieder)
 - Es sind mehr als 20 % der Mitglieder vor Ort anwesend --> Beschlussfähigkeit ist gewährleistet
- Stimmkarten
 - Gelbe Karte = 1 Stimme (0-1 Platz)
 - Grüne Karte = 2 Stimmen (2 Plätze)
 - Rote Karte = 3 Stimmen (3 – 6 Plätze)
 - Blaue Karte = 4 Stimmen (7 und mehr Plätze)
 - **Adressmutationen bitte auf Karte und unter Jahr an Geschäftsstelle melden** (z.B. Präsidentenwechsel, etc.)
- Stimmzähler
 -

2. Genehmigung Protokoll GV 09/10
3. Genehmigung Jahresberichte

2. Protokoll GV vom 20.01.2011

3. Jahresberichte

- Nachwuchsförderung
- Turniere
- Präsident

4. Genehmigung Jahresrechnung/Revisionsbericht

- Ergebnis 2010/2011: **Gewinn CHF 2'569.19** **Abweichung zu Ergebnis**
- Vorjahr 2009 / 2010: **Gewinn CHF 16'529.41** **CHF - 13'960.22 (Vorjahr)**
- Budget 2010 / 2011: **Verlust CHF -18'350.00** **CHF 20'919.19 (Budget)**

Abweichungen gegenüber

	<u>IST VJ</u>	<u>Budget 2010/11</u>
▪ „Beiträge“	(-CHF 3'300)	(+CHF 5'700)
▪ „RVZT Anlässe/Turniere“	+ CHF 5'400	- CHF 900
▪ Internationale Turniere	- CHF 2'500	- CHF 2'500
▪ Regionalturniere Magazin	(+ CHF 1'200)	(+CHF 11'600)
▪ Unterstützung Junioren (LSS1+2, Kader Espoir)	+ CHF 20'000	+ CHF 17'000
▪ Übrige Kosten Juniorenförderung	- CHF 16'200	- CHF 9'300
▪ Juniorenturniere (Breitensport + Kader)	- CHF 2'400	- CHF 8'800
▪ Ausbildung	+ CHF 1'200	- CHF 6'100
▪ Administration	+ CHF 6'400	+ CHF 6'900

5. Entlastung Vorstand/Rechnungsrevision

REGIONALVERBAND ZÜRICH TENNIS

Revisoren:

Ueli Schulthess, 8342 Wernetshausen

Jürg Nater, 8330 Pfäffikon

Revisionsbericht

zur Jahresrechnung 2010 /2011

An die Delegiertenversammlung des Regionalverbandes Zürich Tennis
vom Donnerstag 19.01.2012.

Werte Delegierte

Am 14.12.2011 haben wir die Jahresrechnung des RVZT über die Periode vom
01.10.2010 bis 30.09.2011 geprüft. Dabei konnten wir Folgendes feststellen:

- Alle Posten der Jahresrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.
- Die Saldi der Post- und Depositenkonti stimmen mit den Saldomeldungen überein.
- Stichprobenweise Vergleiche ergaben Übereinstimmung der vorgelegten Belgen mit der Buchhaltung.

5. Entlastung Vorstand/Rechnungsrevision

Die Erfolgsrechnung schliesst ab mit einem:

- | | |
|---------------------|----------------------|
| - Gesamtertrag von | CHF. 403'701.25 |
| - Gesamtaufwand von | CHF. 401'232.06 |
| - Gewinn von | CHF. 2'569.19 |

Das Verbandskapital beträgt CHF. 553'361.34

Wir möchten es nicht unterlassen, der Geschäftsstellenleiterin, Rita Reichlin-Holend und dem Verantwortlichen für Finanzen, Roland Schweizer für Ihre geleistete Arbeit ganz herzlich zu danken.

Der Generalversammlung empfehlen wir:

- Abnahme der Jahresrechnung
- Decharchenerteilung an den Vorstand

Wernetshausen / Pfäffikon, 05.01.2012

Die Revisoren: Ueli Schulthess



Jürg Nater



6. Wahlen

Vorstandsmitglieder werden nicht gewählt, Amtsdauer 2011 - 2014

- Rücktritt in die JR Kommission (JUKON) **Marco Hitz**
- Rücktritt als Webmasterin Lilian Kummer

Vorstandsmitglieder neu

- Roger Vaissière (Juniorenverantwortlicher) --> für Marco Hitz
- Fabian Weidmann (Internet) für Lilian Kummer

ST Delegierte werden nicht gewählt Amtsdauer 2011 - 2014

- Der Delegierte Walter Stoll ist anfangs Dezember gestorben
- Als Ersatz schlagen wir zu Wahl vor:
Martin Baechli, TC Schlieren (Region Limmattal
Eichstrasse 4, 8604 Volketswil (mbaechli@hotmail.com))

Kurz-Lebenslauf Roger Vaissière (Juniorenverantwortlicher)

- Geb.Datum/Zivilstand: 30.3.43, verheiratet, 2 Kinder (Sohn: Tennisspieler, Tochter: Hobby Reiten)

- Tennisvergangenheit:
 - Juniorenzeit im TC Rentenanstalt
 - ab 45jährig Wiederaufnahme Tennis
 - IC-Spieler; seit 2006 Präsident TC Lerchenberg
 - Mitglied OK Stadtzürcher Tennismeisterschaften

- Berufliches:
 - Zuletzt Direktor Pestalozzianum; Prorektor Pädagogische Hochschule ZH
 - Pensioniert

6. Wahlen (3)

Kurz-Lebenslauf Fabian Weidmann (PR Mandat)

- Geb.Datum/ Zivilstand: 19. August 1988, ledig
- Tennis: J+S-Juniorentainer Tennisclub Pfäffikon/ZH
- Berufliches:
 - Studium in Politikwissenschaften, sowie Publizistik- und Kommunikationswissenschaften, Uni Zürich
- Aufgaben als Internet- und PR-Verantwortlicher:
 - Verfassen von lokalen/überregionalen Pressemitteilungen/Berichten über das Tenniseschehen in unserer Region
 - Unterstützung des Vorstandes in der PR-Arbeit
 - Auf-/Ausbau eines Beziehungsnetzes bei lokalen und regionalen Print- und Onlinemedien
 - **NEU: Betreuung der Website www.zuerichtennis.ch und Versand von E-Newslettern (ab 2. Semester 2012)**



7. Jahresprogramm: **Rückblick generell 2010/2011**

Positives aus dem Jahre 2010 / 2011

- + Zusammenarbeit mit neuem Vorstandsteam/Geschäftsstelle → Macht Spass
- + Magazin (Turnierausschreibung) „Zürich Tennis Top Events“ und Newsletter
→ Provisionszahlungen von ca. CHF 30'000.--
- + Zusammenarbeit mit unseren Sponsoren
- + Qualität Umsetzung der regionalen Turniere/Masters: 1'745 TeilnehmerInnen (Aktiven)
- + Zusammenarbeit mit lokalen Turnierorganisatoren
- + Zunahme der LS1 SpielerInnen für 2011/2012 von 26 auf 34 SpielerInnen
- + Erstmals durchgeführter «Doppel Anlass» mit Roger Stadler /Rita Reichlin
- + Projekt «Be fair» hat offensichtlich Wirkung gezeigt
- + Zusammenarbeit mit ZKS/ZSS/Swisslos/DWS (Vielen Dank!)
- + Finanzen: Jahresergebnis fällt **um CHF 20'919.– besser** aus als budgetiert
- + Alle «akuten» personellen Vakanzen konnten besetzt werden
- + Bekanntheitsgrad von Zürich Tennis (noch nicht am Ziel)

Verbesserungspotential

- PR und Kommunikation zur Basis / Bekanntheitsgrad RVZT
 - Sitzung (pro Sub-Region) mit Präsidenten/Jun.verantwortlichen) → ausweiten
 - Newsletter (3-4 Mal pro Jahr) → fortführen/professionalisieren
 - Engere Kommunikation mit gewissen Zielgruppen (JuniorenInnen/Trainern)
 - Noch immer zu wenig Präsenz in Presse (braucht Zeit)
- Wir sind immer noch zu wenig EIN Verband, Synergien nutzen
 - Sich einbringen/vernetzen/austauschen unten den Mitgliedern, einander unterstützen
 - Zu viel Arbeit auf wenige Schultern verteilt
 - Turniermagazin als Info-/Einnahmequelle nutzen --> siehe Punkt 7. „Ausschreibung“
- Regionale Turnier / Masters Turnier sollen ein „Happening“ sein
 - Auf gutem Weg, noch nicht am Ziel
- Juniorenwesen
 - Anforderungen steigen laufend → u.a. neues Konzept ST, Grösse RVZT
→ Breit abgestütztes Juniorenkonzept/Organisationsstruktur in Arbeit
 - Zu wenig Kapazität → zusätzliche Personen werden «rekrutiert»
 - Quantitative Entwicklung bei den Mädchen beängstigend rückläufig (schweizweit)
- Arbeitslast Vorstandsmitglieder / Geschäftsstelle
 - Anforderungen steigen ständig

Überprüfung Zielerreichung

Ziele

- Professionelle/konstruktive Zusammenarbeit mit neuem Vorstand/Geschäftsstelle
- Erfolgreiche Implementierung neue Struktur «Juniorenwesen»
- Intensivierung Zusammenarbeit mit (Junioren)Trainern/JUKON
- Kommunikation zur Basis / Erhöhung Bekanntheitsgrad RVZT
- Optimierung Synergien/Zusammenarbeit innerhalb Verband
- Erfolgreiche Durchführung der regionalen Turniere/Masters
- Sponsoringeinnahmen halten (gegenüber Vorjahr)
- Erfolgreiche Ausgabe „Tennismagazin/Turnierausschreibung“ 11
- Erfolgreiche Implementierung des Projektes „50+“
- Weiterhin gute Zusammenarbeit mit ZKS/ZSS/Swisslos/DWS
- Einhaltung Budget-Vorgaben
- Entschärfung/Kontrolle personelle Belastung Vorstand

Zielerreichung

klar erreicht

nicht erreicht

nicht erreicht

erreicht (nicht am Ziel)

zum Teil erreicht

klar erreicht

klar erreicht

klar erreicht

teilweise erreicht

erreicht (**DANKE !**)

klar erreicht

nicht erreicht

7. Jahresprogramm: Ziele generell 2011/12

- Konstruktive Zusammenarbeit/Spass im Vorstand
- Junioren
 - Erfolgreiche Umsetzung neues Juniorenkonzept (Basis neues ST-Förderkonzept)
 - Verstärkung Team
 - Intensivierung Zusammenarbeit mit (Junioren)Trainern und JUKON
 - Positive quantitative Entwicklung bei den Mädchen (Projekt von ST)
- Kommunikation zur Basis / Erhöhung Bekanntheitsgrad RVZT
- Optimierung Synergien/Zusammenarbeit innerhalb Verband
- Erfolgreiche Durchführung aller regionalen Aktivitäten/Turniere
- Sponsoringeinnahmen/Inserateeinnahmen mindestens halten
- Budgetvorgaben einhalten, Analyse «Bewirtschaftung» flüssige Mittel
- Erfolgreiche Ausgabe „Tennismagazin/Turnierausschreibung“ 2012
- Weiterhin gute Zusammenarbeit mit ZKS/ZSS/Swisslos/DWS --> **DANKE !!**
- Verbesserung personelle Belastung Vorstand/Geschäftsstelle
- Erfolgreiche Fortsetzung Projekt «be fair»

→ **Schwerpunkt: Juniorenwesen**

7. Jahresprogramm: **JuniorenInnen**

Rückblick 2010 / 2011

- Junioren SM Winter 2011 in Kriens
 - 1x Gold (2010: 2x Gold, 1x Silber, 1x Bronze)
- Junioren SM Sommer 11 in Lausanne
 - 1x Gold, 2x Silber, 2x Bronze im Einzel
(im 2010: Einzel: 1x Gold, 2x Silber, 3x Bronze
im Doppel: 3x Gold, 3x Silber)
- RV Junioren Meisterschaften: 121 Teilnehmende
- Regionen-Wettkampf 5./6. März 2011 in Birrhard
 - Knaben U13: 1.Rang / Knaben U11: 2. Rang
 - Mädchen U13: 4.Rang / Mädchen U11: 3. Rang
- Auslanddelegation Kufstein 22.-30. Juli 2011 mit 10 SpielerInnen
- 2011 keine Bambini-Turniere



7. Jahresprogramm **JuniorenInnen (2)**

Rückblick 2010/2011

- Grosses Problem sind die Mädchen, welche keine Wettkämpfe spielen wollen. Die Anzahl ist stets rückläufig!
- Bei den Knaben gibt es einen richtigen Boom in den Jahrgängen 2000/2001!
- Anzahl der Jugendlichen in den Leistungskadern LS 1 und LS 2 stark ansteigend:
 - Im 2010/11: 50 Jugendliche
 - Im 2011/12: 62 SpielerInnen (Knaben: 47, Mädchen: 15)
- **473 TN** an 5 regionalen Junioren Meisterschaften (**2009 = 607, 2010 = 543**)
→ **Rückläufig**
- Der Aufwand im Juniorenbereich, sowohl finanziell wie auch zeitlich, steigt stetig an!
→ Insgesamt wurden ca. CHF 130'000.– für JuniorenInnen ausgegeben
- Mit Kids Tennis und fit-4 future stehen Produkte bereit = Leiter und Freiwillige in Klubs und Schulen sind Mangelware, resp. Nutzen die Produkte evtl. zu wenig

7. Jahresprogramm **JuniorenInnen (3)**

Ausblick 2011 / 2012

- Zusammenarbeit mit der JUKON (Subregionen)
- Bambini Turniere
- 5 Regionale Juniorenmeisterschaften (Koordination)
- RV Juniorenmeisterschaften
- Regionenwettkampf ATV/ZSLT/TEZ/RVZT
- Projekt 2012 /2013 „Espoir Kader“
- Zusammenarbeit mit Trainern intensivieren; Rolle Partner Academy im RV
- Mehr Kontakt zu den «Juniorenverantwortlichen in den Clubs
- Organisation Zusammenzüge für Taktik-/Wettkampftraining

Rückblick 2010 / 2011

- Professionelle Umsetzung der 5 regionalen Turniere wurde noch gesteigert, dank dem unermüdlichen Einsatz der 5 Turnierleitungen mit ihren Teams
- Teilnehmerzahlen auf dem Niveau von 2010. Erfreulicher Zuwachs in den Regionen Winterthur und Limmattal
--> Negativ sind leider die generell tiefen Teilnehmerzahlen bei den Frauen und insbesondere bei den Juniorinnen.
- Erneute Steigerung der Teilnehmerzahlen beim Masters, nicht zuletzt auch dank Qualifikationsmöglichkeit mittels Punkten.
- Es sind keine unsportlichen Verhalten der Spieler oder Betreuer zu melden!
- Schroders N-Cup (integriert in Stadtzürcher-Meisterschaften), verzeichnete mit total 16 N1/N2-SpielernInnen eine tolle Besetzung in den beiden 32er-Tabelaux
--> **Echo: wir sind auf dem richtigen Weg**
- Zusammenarbeit/Informationsaustausch unter Turnierorganisatoren wurde vertieft.

Ausblick 2011/2012

- Niveau der 5 Regionalen Turniere mindestens beibehalten, Qualität kommt vor Quantität
- Die Regionalen Turnier noch mehr zu einer Einheit formen
 - Synergien optimal nutzen – Zusammenarbeit noch mehr vorantreiben
 - Erscheinungsbild nach Möglichkeit noch mehr vereinheitlichen
- Masters aufwerten: Teilnehmer durch Punktesystem beibehalten, Turnieratmosphäre weiter verbessern

7. Jahresprogramm **Turniere (3)**

Termine der Turniere 2012

Turnier	Aktiven	Junioren
Winterthurer Stadtmeisterschaften	05. – 15.07.2012	07. – 09.09.2012
Zürcher Oberlandmeisterschaften	22.06 – 01.07.2012	30.06. – 08.07.2012
Stadtzürcher Meisterschaften	04. – 15.07.2012	07. – 09.09.2012
Schroders N-Cup	12. – 15.07.2012	
Limmattaler Meisterschaften	15. – 26.08.2012	15. – 26.08.2012 (mit Aktiven)
Glattal Trophy	30.08. – 09.09.2012	24. – 26.08.2012
Zürich Masters/ RV Meisterschaften	14. – 16.09.2012	November

7. Jahresprogramm **Magazin**

Rückblick 2010/2011

- das Magazin konnte sich etablieren
- erstaunlich hoher Rücklauf beim Volvo Wettbewerb (Einklebekarte)
- das Magazin ist selbsttragend
- Einzigartigkeit des Magazins bezüglich Aufmachung, Höhe der Rückvergütungen an die Turnierverantwortlichen und Qualität
- nächste Ausgabe Ende April 2012

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfer, die zu diesem sehr professionellen Magazin beigetragen haben!

Zürich Tennis
TOP EVENTS 2011
JUNI BIS SEPTEMBER | www.zuerichtennis.ch

presented by
Volvo
häusermann

30. Juni – 10. Juli 2011
Regionale Winterthurer
Meisterschaften

1.-10. Juli 2011
Zürcher Oberland
Meisterschaften

6.-17. Juli 2011
Städtzürcher Meisterschaften

14.-17. Juli 2011
Schroders Private
Banking N-Cup

19.-28. August 2011
Limmattaler
Meisterschaften

25. August – 4. September 2011
Wilson Glattal Trophy

16.-18. September 2011
Züri Masters

Zudem in diesem Heft
Stories, Interviews, Wettbewerb

prince Tretorn | Schroders Private Banking | Wilson | SCHLUTHESSE KLINIK | bc FAIR

Rückblick 2010/2011

Was das Magazin wirklich bringt

- + Finanzielle Unterstützung der Turnierorganisationen Fr. 12'500.-
- + Provisionszahlungen von ca. CHF 30'000.– (kommt auch wieder den Turnieren zugute)
- + CHF 70'000 an reinen Sponsoreneinnahmen
- + Fördert die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Turnieren
- + Aushängeschild unseres Regionalverbandes (Steigerung Akzeptanz/Bekanntheit RVZT)
- + 150 Tickets für das BNP Paribas Zürich Open
- + Diverse Hotelgutscheine für Klosters (Wettbewerbspreise)
- + Wir haben etwas vorzuweisen, was unter allen RV's einzigartig ist
- + Stetig steigende Erträge, die für die Turnierorganisationen eingesetzt werden

7. Jahresprogramm **Magazin (3)**

3. Ausgabe (2012)

Erscheinung: 1. Wo Mai 2012

Redaktionsschluss: 30. März 2012

Anzeigenschluss: 30. März 2012

Auflage: ca. 25'000 Exemplare

Inseratekosten 1/1 Seite: Fr. 4'700.-, $\frac{1}{2}$ Seite: Fr. 2'500.--

- **Versand an lizenzierte SpielerInnen**
- **Distribution über Tennisclubs und –Centers (20 Stk. pro Club)**
- **Verteilung vor Ort an den Turnieren**

Inserateverkauf (2012)

Unterstützen Sie eine gute Sache und verdienen Sie Geld z.B. für die Juniorenkasse:

- Für jedes verkaufte Inserat erhält der „VerkäuferIn“ 20 % und der Club (Hauptclub) wo der VerkäuferIn Mitglied ist nochmals 10 %
 - Beispiel beim Verkauf einer ganzen Seite (Kosten von CHF 4'700.--)
 - 20 % gehen an VerkäuferIn: CHF 960.--
 - 10 % gehen an den Club: CHF 470.—
 - **Total Provision CHF 1'430.—**
 - Ein VerkäuferIn darf selber bis zu 25 % Rabatt auf die Preise geben
--> Entsprechende Provisionsberechtigung auf Netto-Verkaufspreis
 - **Vorgehen**
 - Mediendaten versenden an potentielle „Käufer“ (wird mit Protokoll versendet)
 - Bei Interesse Information an M. Brunner (**brunner@peoplemind.ch**)
 - Bei Verkauf, entsprechende Rückvergütung an VerkäuferIn/Club
- > Achtung: Branchen mit überregionalen Sponsoren, kein zusätzlicher Inserateverkauf

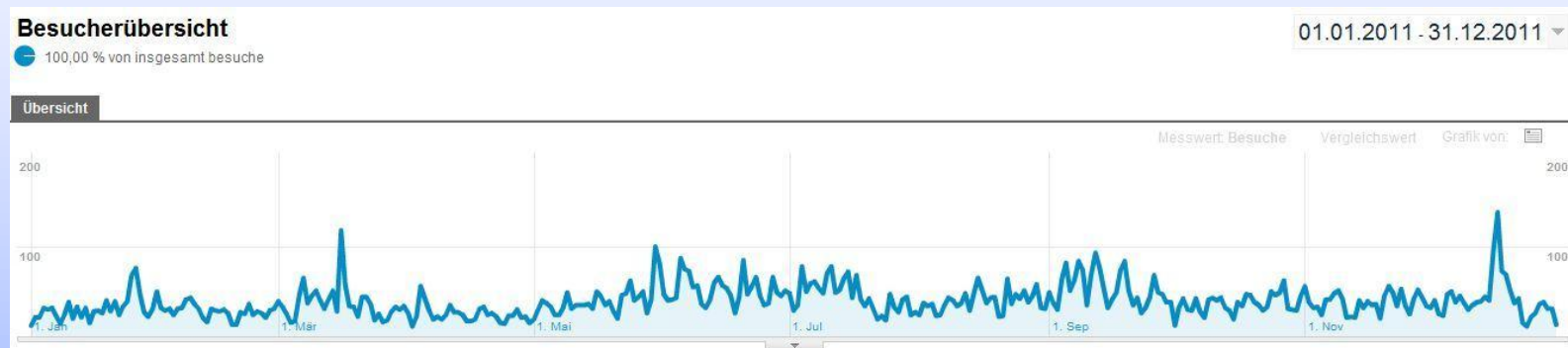
7. Jahresprogramm **Magazin (5)**

Aktuelle Herausforderungen:

- Finanzieller, produktionstechnischer und zeitmässiger Aufwand ist gross, aber es lohnt sich
 - Aktualität der Adressen der lizenzierten Spielerinnen und Spieler von Swiss Tennis fraglich
 - Reduktion der Adressen auf maximal 2 Magazine pro Haushalt (Beispiel: Tennishaushalt mit 6 Personen würden 6 Magazine erhalten). Konkubinatspaare und Patchworkfamilien fallen durch die Kontrolle.
- **gutes Adressmaterial und optimale Distribution sind für die Attraktivität unseres Magazins im Sponsoren- und Inseratemarkt wichtige Qualitätsmerkmale!**

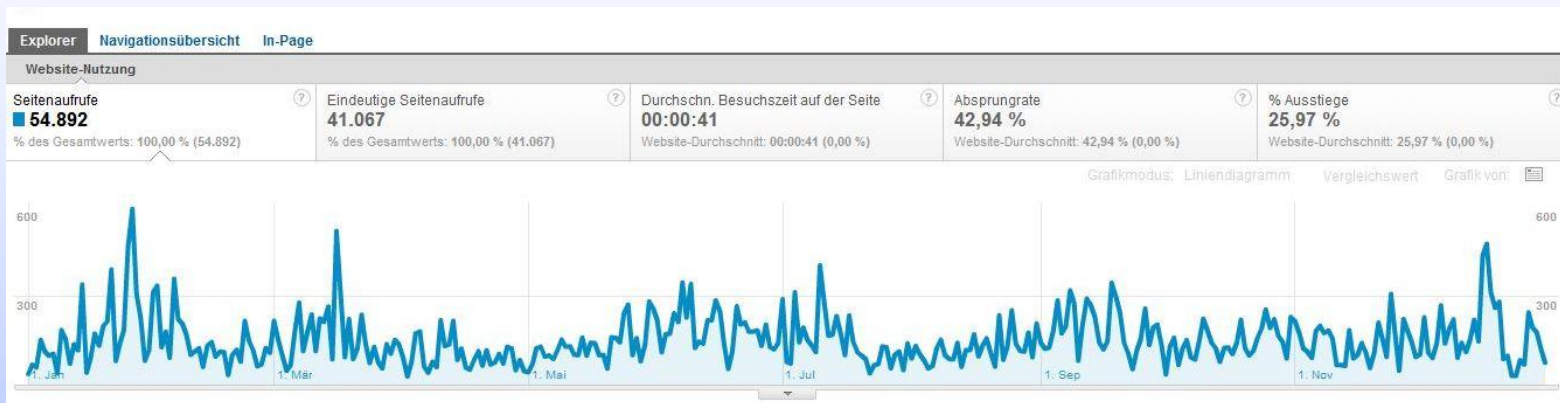
Rückblick 2010/2011

Alle Zugriffsquellen vermittelten 14'258 Besuche (+80%)



- 14'258 Besuche (+80%)
- 9'695 eindeutige Besucher (+100%)
- 54'892 Seitenaufrufe (+35%)
- 3.8 Seiten/Besuch (-14%)
- 1:56 Minuten Besuchszeit (-24%)

Rückblick 2010/2011



- Hauptseite, 44 Sekunden pro Sitzung
- Juniorenförderung, 57 Sekunden pro Sitzung (Vorjahr 50 Sekunden)
- Clubs/Centers/clubs, 2:53 Sekunden pro Sitzung (Vorjahr 2:30 pro Sitzung)
- Juniorenturniere, 20 Sekunden pro Sitzung (Vorjahr 50 Sekunden)
- Turniere-events, 51 Sekunden pro Sitzung (Vorjahr 20 Sekunden)

Rückblick/Fazit 2010/2011

- Neuer Sponsor «be fair» konnte für das Projekt «be fair» gewonnen werden
- Tolle Zusammenarbeit mit Sponsoren, allen voran mit dem Presenting Sponsor
- Gesamtes Sponsoring-Konzept und Zusammenarbeit mit allen Beteiligten greift langsam
- Wichtig ist insbesondere auch Zusammenarbeit mit Clubs
- Nochmals ein GROSSES Dankeschön an unsere überregionalen Sponsoren
 - Häusermann Automobile AG / Volvo
 - Schrodgers Private Banking (N-Turnier)
 - Wilson
 - Prince / Tretorn: Werner Zürcher AG
 - Schulthess Klinik
 - be fair



7. Jahresprogramm **Sponsoring** (2)

Ausblick/Ziele 2011/2012

- Sponsoring-Volumen mindestens halten
 - Folgende Sponsoren haben mündlich/schriftlich zugesagt
 - Schulthess Klinik
 - be fair
 - Schroders Private Banking (Schroders N-Cup)
 - Wilson
 - Head (neu)
 - Gespräch mit Presenting Sponsor Häusermann Automobile auf gutem Weg
 - Weitere mögliche Partner im Gespräch
- Zusammenarbeit gezielt noch verbessern
- Nutzen Sie die Dienstleistungen unserer Partner, ES LOHNT SICH



Rückblick/Fazit 2010/2011

- Kerenzerberg (Absage von 2 Kursen, Teilnehmerzahlen und Auswirkungen auf Kosten)
- Erfahrungen Swisslos: Spotmaterial Eingaben und Auszahlungen ZKS an Clubs und Verband

Ausblick 2011/2012

- **Kerenzerberg:** - Flyer und Plakat 2012
 - Tenniskursangebote und Werbung
 - Organisation
- **Swisslos Eingaben 2012** (www.zks-zuerich.ch / **Swisslos-Gesuche, Sportmaterial**)
 - Neuer Name: **Swisslos** (alt: Sport Toto)
 - Sportmaterial: Neuerungen, und Termine
 - Ausbildung: Nur für Verbände
 - Sportanlagen: Eingabe an Th. Oetiker und Vorgehen.
 - Handhabung von Tennisclubs die nicht mehr Swiss Tennis oder dem RVZT angehören.
- **ZKS Ausbildungsmöglichkeiten 2012**
- Fragen?

Rückblick auf 2011

- bessere Beteiligung als 2010 (Teilnahme von total 55 Präsidenten, Vorstandsmitglieder, ST Delgierten)
- Sehr positives Echo der Teilnehmenden, klarer Wunsch zur Fortführung

Vorschau 2012

- 28.01.2012 im Tenniscenter Grindel / Bassersdorf (vierte Durchführung)
- Bis jetzt ca. 40 TeilnehmerInnen --> Ziel sind 55-60 Teilnehmende
- Programm 2012:
 - Ab 13.00 – ca. 17.00 Tennis (mit SpitzenjuniorenInnen vom RVZT)
 - Apéro ab 17.30
 - Essen ab 18.30 (Orientalisches Buffet/Emirates Night mit Dessert)

→ Wir freuen uns auf weitere Anmeldungen, bitte einschreiben nach GV bei Kurt Obrist

7. Jahresprogramm **Doppel-Event**

Rückblick auf 2011 Anlass vom 22. November 2011

- 20 Teilnehmer, grosse Begeisterung
- Vor allem mit Kursleiterteam Roli Stadler u. Rita Reichlin
- Alle verlangen Wiederholung

Vorschau 2012

- Terminänderung sofern möglich
- letztes Weekend zu Sommertarifen in der Halle
- Ziel 20 Teilnehmer – ein Teilnehmer pro Club
- **Evtl. Ausbau des Angebotes**

7. Jahresprogramm **Weitere Massnahmen/Aktivitäten**

- **...Alterssegment 50+**
 - Aktueller Stand
 - Geplante Aktivitäten im Bereich 50+
 - Workshop mit 50+ Club Verantwortlichen
 - Tageskurs: Wie spiele ich richtig Doppel! September 2012!
 - Evtl. Anlass mit der Schulthess Klinik (Tennissport und Gesundheit)
- **Treffen mit jeder Subregion** (Präsidenten, Juniorenverantwortliche)
 - Winterthur war am 01.11.2011 → Austausch wird sehr geschätzt
 - Stadt Zürich am 06.03.2012, Ort: Tennisclub ZKB
 - Glattal am 14.05., Ort: voraussichtlich im Tenniscenter Grindel
 - Limmattal am 20.06., Ort: tbd
 - ZH-Oberland: ?
- Veranstaltung mit der Schulthess Klinik: 19.03.2012
→ **Zielgruppen: Junioren, Trainer, Eltern**

7. Jahresprogramm 2010/11:
Gesamtübersicht **Aktivitäten**

**Alle Daten sind auf der
Homepage ersichtlich**

8. Festsetzung Jahresbeiträge

8. Jahresbeiträge 2011/2012, analog 2010/2011

- CHF 60.-- Grundgebühr + CHF 120.– pro Platz

9. Genehmigung Voranschlag 2011/12

- Ergebnis 2010/2011: **Gewinn CHF 2'569.19**
- Budget 2011 / 2012: **Verlust CHF - 6'000.00**
- Verschlechterung gegenüber Ergebnis: **CHF - 8'569.16**

▪ Abweichungen

- „Beiträge“ (-CHF 4'700)
- „RVZT Anlässe/Turniere“ + CHF 7'700
- Internationale Turniere + CHF 2'500
- Regionalturniere Magazin ---
- Unterstützung Junioren (LSS1+2, Kader Espoir) - CHF 12'000
- Übrige Kosten Juniorenförderung + CHF 5'400
- Juniorenturniere (Breitensport + Kader) + CHF 2'600
- Ausbildung - CHF 3'400
- Administration ---

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Antrag des Vorstandes (Auftrag aus der GV 6 vom 20.01.2011)

Für eine online-basierte Lösung für Clubmanagement/Adressverwaltung beantragt der Vorstand einen Aufwandsposten von ca. je CHF 7'000.– für die nächsten drei Geschäftsjahre (Details gemäss den nachfolgenden Ausführungen)

Voraussetzung:

- Anwesende Mitglieder stimmen zu (einfache Mehrheit)
 - Finale Einigkeit mit dem Partner «Fairgate»
 - Sofern genügend Anzahl Clubs die Lösung umsetzen (ca. 35 Clubs)
- Jeder Club entscheidet selbständig

Um was geht es konkret ...

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (2)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Ausgangslage/um was geht es

- Professionalisierung der administrativen Aufgaben (z.B. Adressverwaltung, Fakturierungswesen, (elektronische) Kommunikation mit Mitgliedern, etc.) wird je länger je wichtiger
- Gemeinsame Lösung der RVZT Clubs und des Verbandes bringt den Clubs aber auch dem Verband klare Vorteile

Vorteile Clubs

- Kostenloses Adressdatentool (RVZT finanziert)
- Sinnvolle Zusatz-Tools mit 50 % Reduktion
- Professionalisierung Kommunikation
- Jeder Club entscheidet selber was er braucht
- Schnittstellen ermöglichen Einsatz von bestehenden Applikationen

Vorteile RVZT

- Aktualisierte Adressen
- Zweckgebundene Nutzung einer Vielzahl von Adressen (1x für Magazin, 3-4 für elektronischen Newsletter)
- Kraft/Organisationsgrad RVZT wächst
- RVZT Logo auf Clubhomepages

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (3)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Lösungsansatz:

Onlinebasierte Adressverwaltung für alle Vereine, die bei Zürich Tennis angeschlossen sind. Zürich Tennis finanziert die Lösung zu 100%.

Zwingende Voraussetzungen

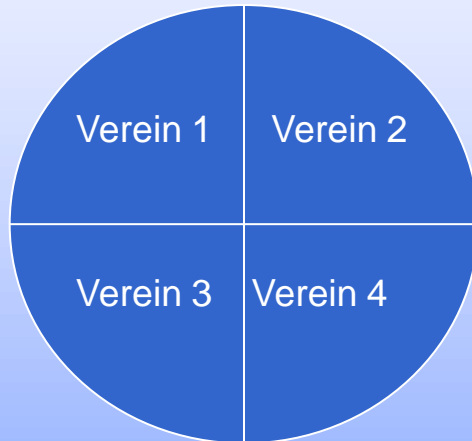
- hochprofessionell
- alle Bedürfnisse eines Vereins müssen abgedeckt sein
- individuelle Felder müssen möglich sein
- einfach zu pflegen
- Datenschutz muss gewährleistet sein
- sicherer Betrieb
- Support muss sichergestellt sein
- tauglich für Schnittstellen für Export der Adressfiles in andere Anwendungen

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (4)

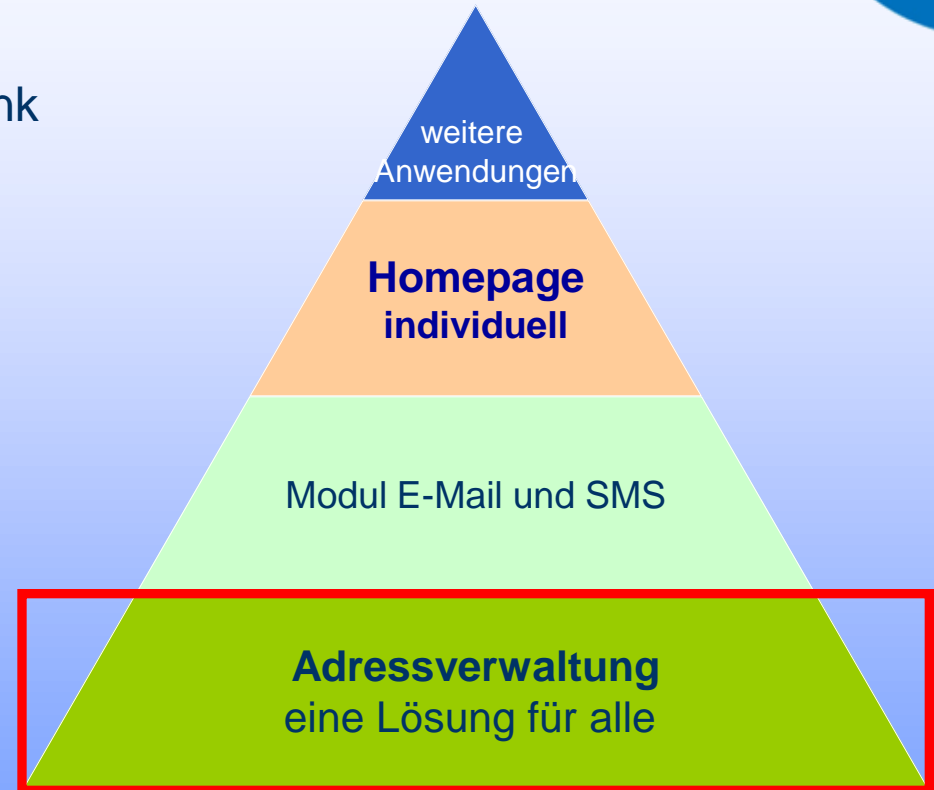
(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Lösungsansatz (2)

Ein zentraler Server für Adresdatenbank



Passwortgeschützter Bereich pro Verein.
Keine Verknüpfung untereinander.



Die Adressverwaltung wird von allen Vereinen eingesetzt. Weitere Applikationen wie Vereinshomepage, Platzreservationssystem, etc. sind individuell.

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (5)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Zahlt der RVZT

Vereins- und Mitgliederdaten-sätze verwalten

- Verein
- Mitglieder
- Gruppen
- Mannschaften
- Rollen
- Mutationen
- Dokumente
- Export

Webinhalte 1x Fr. 500.-, jährlich Fr. 150.-

Inhalte erstellen und bearbeiten

News

- Kalender
- Anmeldungen
- Startseite
- Lageplan
- Kontakt
- Links
- Galerie
- Impressum
- CMS

Kommunikation 1x 200.-, jährlich Fr. 300.-

Mitglieder direkt kontaktieren

- interner Bereich
- MyTeam
- Mitgliedersuche
- Nachrichten
- Newsletter
- SMS

Sponsoren jährlich 150.-

Eigene Sponsoren verwalten

- Sponsoren
- Kampagnen
- Werbeträger
- Einstellungen

Fakturierung jährlich Fr. 150.-

Daten für Fakturierung bereitstellen

- Rechnungszyklen
- Rechnungen
- Positionen

RVZT Clubs erhalten 50 % Reduktion vom ursprünglichen Preis !

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (6)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Die Vorteile

- Für Clubs kostenlose Kontaktverwaltung inkl. Importmöglichkeiten
- Günstige Zusatzmodule (50% von Original-VP) → Modulsystem
- unlimitierte Nutzer
- Plattform- und Browserunabhängig
- einfache Arbeitsteilung mit unterschiedlichsten Benutzerrechten
- Benutzerfreundliche Software, Word/Excel Kenntnissen reichen
- höchste Flexibilität für die individuellen Ansprüche.
- neue 2012 Version garantiert eine „State of the Art“ Vereinslösung
- kostenloser Support während Bürozeiten, auch telefonisch
- **jeder Verein erhält seine individuelle Lösung**
- **Jeder Verein entscheidet selber ob er mitmachen will**

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (7)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung)

Lösungsansatz/Kosten:

- Mitgliederverwaltung für die Clubs
→ RVZT übernimmt Kosten von CHF 4'000.--
- Kosten für weitere Module
 - Einmalige Kosten je nach Modul
 - Jährlich wiederkehrende Kosten je nach Modul
- Beispiel jährlich wiederkehrende Kosten für ALLE Module
→ Module können aber einzeln bezogen werden

Kosten

für Club gratis

50 % Rabatt

50 % Rabatt

Fr. 850.-

Kosten für Zürich Tennis

- Mitgliederverwaltung / Adressen
CHF 4'000.—
- Machen 35 Clubs mit (Risiko liegt bei Fairgate)
CHF 20'000.—
(über 3 Jahre)

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (8)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Lösungsansatz: Konsequenzen

- Initialaufwand ist vorhanden
--> Vordefiniertes Importfile (Excel) ist mit den Angaben der Clubmitglieder zu erstellen
- Je nach dem Zustand der Adressverwaltung beträgt der Arbeitsaufwand zwischen 10 bis 25 Stunden

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (9)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Antrag / Abstimmung

(Antrag des Vorstandes (Auftrag aus der GV 6 vom 20.01.2011))

Für eine online-basierte Lösung für Clubmanagement/Adressverwaltung beantragt der Vorstand einen Aufwandsposten von ca. je CHF 7'000.– für die nächsten drei Geschäftsjahre (Details gemäss den erfolgten Ausführungen)

Voraussetzung:

- Anwesende Mitglieder stimmen zu (einfache Mehrheit)
- Finale Einigkeit mit dem Partner «Fairgate»
- Mindestens 35 Clubs machen mit (erst dann fallen die Kosten für den RVZT an)

→ Abstimmung

10. Beschlussfassung Anträge Vorstand/Mitglieder (10)

(Online-basierte Lösung für «Clubmanagement/Adressverwaltung»)

Wie weiter (bei Annahme)

1. Versand der detaillierten Unterlagen an die Clubpräsidenten
2. Fairgate nimmt Kontakt auf mit dem Clubs zwecks Vorstellung der Möglichkeiten auf
2. Diskussion in den jeweiligen Club-Vorständen und Entscheid
--> Information an RVZT Felix Heidelberger (felix.heidelberger@publicitas.com)
3. Clubs, die eine integrierte Lösung bereits im Einsatz haben, Erhebung der technischen Möglichkeiten für eine Schnittstelle
4. Je nach Entscheid Clubs, Umsetzung gemäss Planung

--> Wir danken für Ihre Mitarbeit !

Antrag des Vorstandes zur Statutenanpassung

Art. 2.4. Pflichten der Mitglieder

BISHER

Die Mitglieder sind verpflichtet, Statuten und Reglemente von Zürich Tennis einzuhalten sowie Beschlüsse und Weisungen derer Organe zu befolgen.

Die Mitglieder sind verpflichtet, Zürich Tennis die für die Durchführung ihrer Meisterschaften und Kurse (nach Absprache) benötigten Plätze in zumutbarem Rahmen unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

Ergänzung zu BISHER:

Insbesondere ist darauf zu achten, dass sich die Sponsoren von Zürich Tennis an den regionalen Verbands – Meisterschaften und am Master Turnier exklusiv präsentieren können und Priorität haben.

12. Mutationen und Verschiedenes

12. Mutationen

- Austritte - TC FS Wollishofen
- Eintritte: - TC Grafstal

12. Verschiedenes

- **Aktuelles von Swiss Tennis**
 - Time to Play → Resultate
 - Kids Tennis
 - Marktforschungsumfrage
 - 100 Jahre Interclub
- **Davis Cup / Fed Cup**
- **Verabschiedungen**
- **BNP Paribas Zurich Open 2012 → Spezialangebot**

Aktuelles von Swiss Tennis

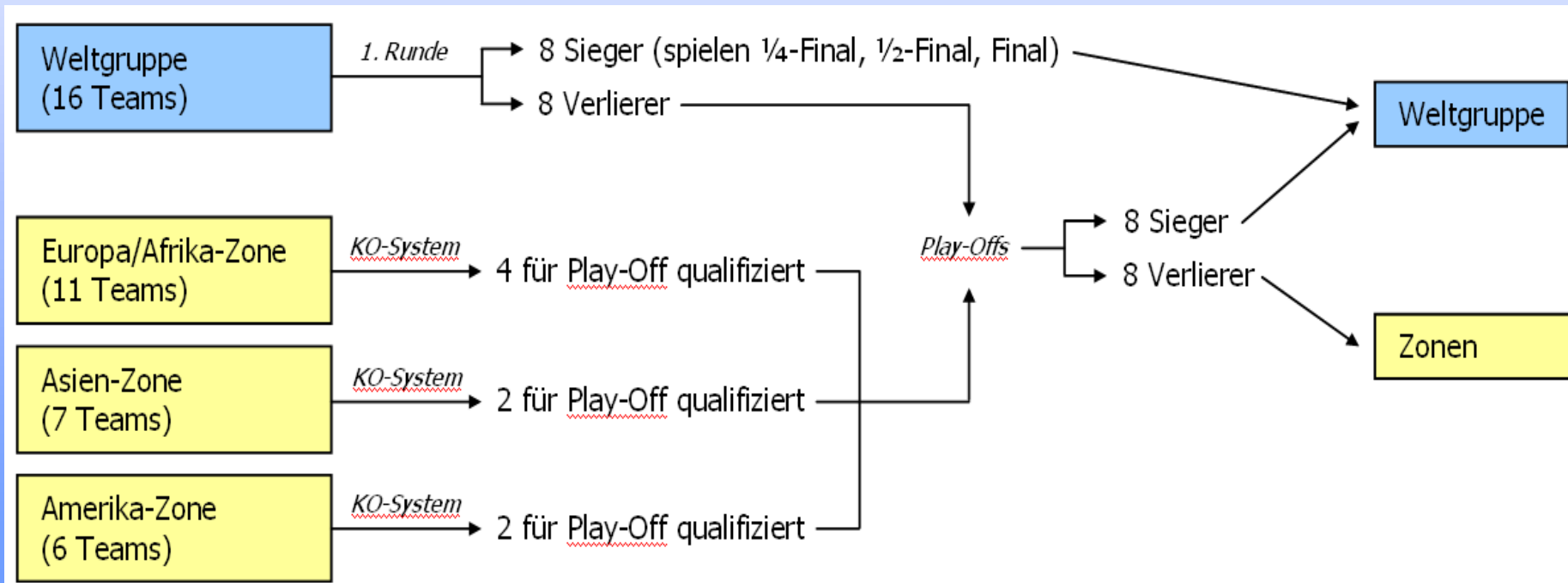
Herzlich Willkommen

Marcel Weidmann

12. Mutationen und Verschiedenes (3)

Davis Cup

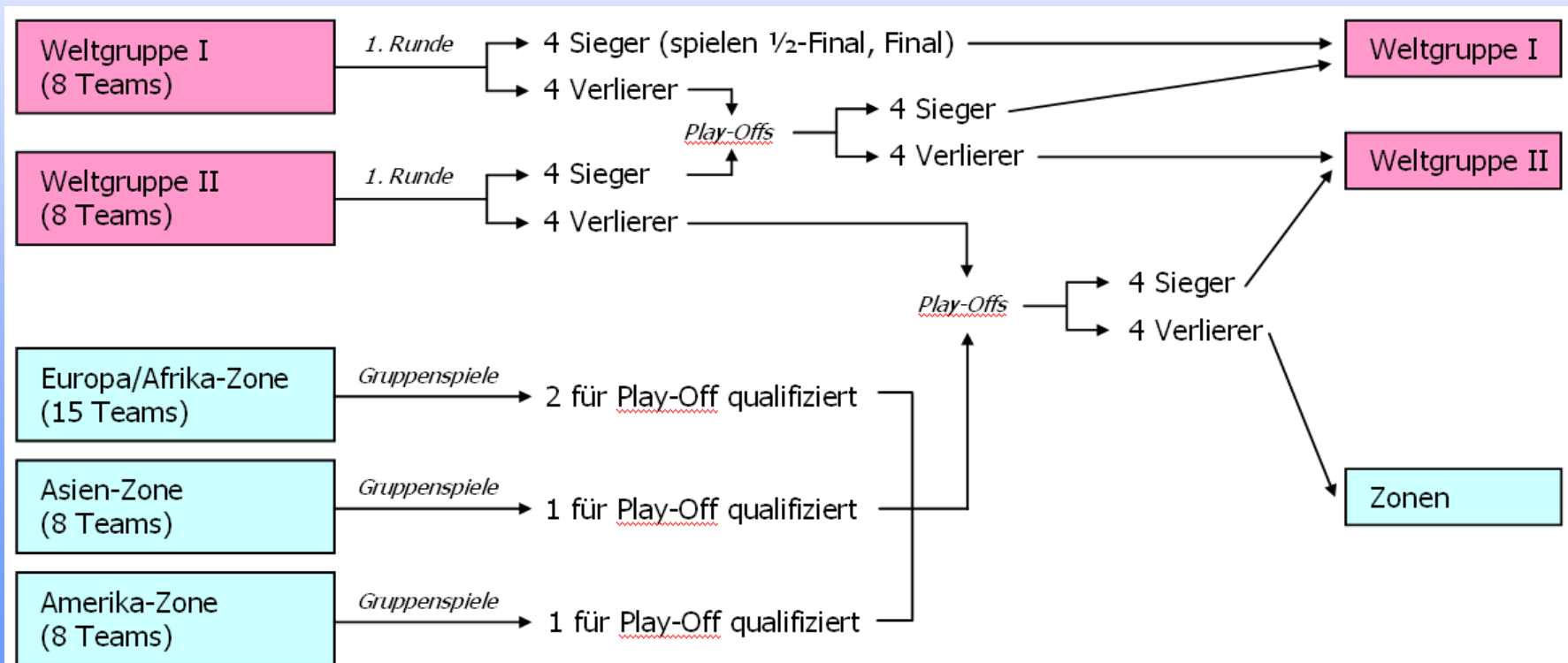
- erstmals 1900 ausgetragen, 2010 haben 125 Nationen teilgenommen
- Finalteilnahme Schweiz: 1992 gegen die USA in Dallas
- Termine: 1. Runde Februar / ¼-Final Juli / ½-Final September / Final Dez.
- 2012: Schweiz – USA vom 10. – 12. Februar



12. Mutationen und Verschiedenes (4)

Fed Cup

- erstmals 1963 ausgetragen, 2010 haben 80 Nationen teilgenommen
- Finalteilnahme Schweiz: 1998 gegen Spanien in Genf
- Termine: 1. Runde Februar / ½-Final und Play-Offs April / Final November
- 2012: Schweiz muss gegen Australien vom 03. – 05. Februar



Regelung Heim-/Auswärtsspiele (Davis-/Fed-Cup)

- Alle Spiele werden als KO-Wettbewerbe durchgeführt (Ausnahme: Fed Cup-Zonenspiele als Gruppenspiele)
- Entscheidend für Heimvorteil: Haben wir das letzte Mal gegen diesen Gegner...
 - ...auswärts gespielt, dann Heimspiel
 - ...zu Hause gespielt, dann Auswärtsspiel
 - ...noch nie gegeneinander gespielt, dann Losentscheid
- Regel gilt für Begegnungen ab 1970 (Davis Cup) / 1995 (Fed Cup), war das letzte Zusammentreffen vor 1970/1995, dann Losentscheid

12. Mutationen und Verschiedenes (2)

Verabschiedung von Lilian Kummer und Marco Hitz aus dem Vorstand

- **Lilian Kummer (Internet)**

- unterstützt Fabian Weidmann während Übergangsphase

- **Marco Hitz (Junioren)**

- unterstützt uns weiterhin im Juniorenbereich

- bleibt Mitglied in der Juniorenkommission

12. Mutationen und Verschiedenes (3)



(20. – 24. März 2012)

Champions (Einzelkonkurrenz, 8er Tableau)

- Teilnehmerfeld für 2012:
 - Jimmy Connors (USA)
 - Stefan Edberg (SWE)
 - Pat Cash (AUS)
 - M. Philipoussis (AUS)
 - Tim Henman (GB)
 - Marat Safin (RUS)
 - Henri Leconte (FRA)
 - tbd

Die zukünftigen Stars (Einzelkonkurrenz, 8er Tableau)

- Teilnehmerfeld für 2012:
 - Alexander Ritschard (CH)
 - Top ten Juniorenspieler der Welt

- **Doppelkonkurrenz: Ein Champion mit einem U18-Talent**
- **Angebot für Zürich Tennis: 20 % auf allen Tickets ab Kat. I**
→ **Bestellen über www.zurichopen.net**

12. Mutationen und Verschiedenes (4)



(20. – 24. März 2012)

Spezialangebot (20% Rabatt)

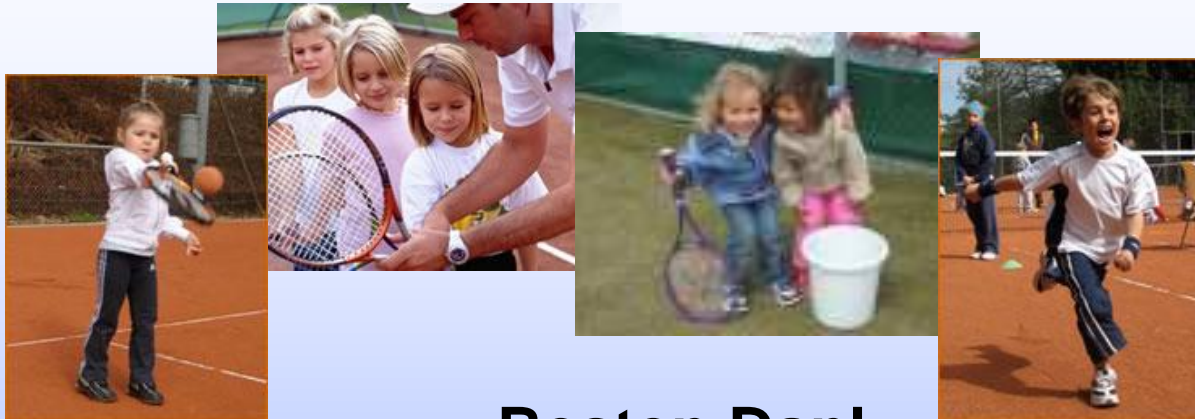
- **Tickets Kat. 1 und 2: 20 % Spezialrabatt für alle Spieltage**
- **Wie buchen:**
 - **www.zurichopen.net**
 - **Auf grünen Knopf: „Jetzt Tickets bestellen“**
 - **Den gewünschten Tag anklicken**
 - **Bei Sonderaktion „Spezialaktion“ auswählen**
 - **Bei Promotions-Code „Leconte“ eingeben und absenden**
 - **Ticketkategorie und Anzahl auswählen**

13. Termin nächste ordentliche GV/Abschluss

13. Termine:

- Nächste GV: Donnerstag: **24. Januar 2013**

. . . und zum Schluss



**Besten Dank
... und auf ein gutes Tennisjahr 2012**

